

Herren 2. Kreisklasse SÜD 2 (4er)

TSV Haine 1912/46 II : TSV H. 1848 Frankenberg III
Freitag, 25.11.2022, 19:30 Uhr

Wershoven bereitet dem TSV H. 1848 Frankenberg III den Weg zum Teamerfolg

Im Spiel der Herren 2. Kreisklasse SÜD 2 (4er) traf der TSV Haine 1912/46 II am vergangenen Freitag auf den TSV H. 1848 Frankenberg III. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 6:4 beide Punkte. Dabei kamen die Zuschauer in den Genuss von 6 Fünf-Satz-Spielen. Den Siegpunkt für seine Mannschaft erzielte Detlev Holler, mit dem Einzelerfolg zum sechsten Zähler für das Team. Bemerkenswert war, dass der TSV Haine 1912/46 II diese Partie mit einem und der TSV H. 1848 Frankenberg III mit einem Ersatzspieler bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Anlaufschwierigkeiten mussten Monzner / Wondra zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg eingetütet war. Enttäuscht über ihre 2:3-Niederlage gegen Wershoven / Holler waren indessen Landau / Emmer, obwohl sie alles gegeben hatten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Hans Schilling wurden im Anschluss Maik Monzner unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Da war final wirklich nichts zu holen. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Dirk Wondra gegen Wolfgang Pez dann besser ins Match und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Wondra zu Ende ging. Anschließend ging es beim Stand von 2:2 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Carsten Landau und Detlev Holler beendet, das Carsten Landau letztendlich gewann. Katharina Emmer hatte im Anschluss gegen Nicole Wershoven beim 4:11, 6:11, 4:11 wenig auszurichten. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Haine 1912/46 II und des TSV H. 1848 Frankenberg III in die Box. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Wolfgang Pez war indessen der Gastgeber Maik Monzner, konnte er am Ende den Favorit Wolfgang Pez im Entscheidungssatz überraschend bezwingen. Das war nichts für schwache Nerven. Unglücklich war Dirk Wondra in der Partie gegen Hans Schilling, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Carsten Landau hatte gegen Nicole Wershoven beim 9:11, 8:11, 6:11 kaum eine Chance. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Haine 1912/46 II 4 Punkte, TSV H. 1848 Frankenberg III 5 Punkte. Fünf Sätze beharkten sich Katharina Emmer und Detlev Holler, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Haine 1912/46 II nun ein Punktekonto von 10:2 Punkten auf, während der TSV H. 1848 Frankenberg III vor dem nächsten Spiel, das am 03.12.2022 gegen den TSV 08 Dodenau II ansteht, 14:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Haine 1912/46 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 01.12.2022 gegen die SG 1920 Battenfeld II.

Statistik:

TSV Haine 1912/46 II

Doppel: Monzner / Wondra 1:0, Landau / Emmer 0:1

Einzel: M. Monzner 1:1, D. Wondra 1:1, C. Landau 1:1, K. Emmer 0:2
TSV H. 1848 Frankenberg III
Doppel: Pez / Schilling 0:1, Wershoven / Holler 1:0
Einzel: W. Pez 0:2, H. Schilling 2:0, N. Wershoven 2:0, D. Holler 1:1